

ORTSVEREIN BENGLER

Informationsblatt Nr. 8

Dezember 1974

Mitteilung des Präs. Montanus

Die Gemeindebehörden sind bestrebt, den öffentlichen Verkehr auf dem Gemeindegebiet Fällanden zu verbessern. Dies zeigen die beiden folgenden Beispiele, die in nächster Zeit verwirklicht werden sollen.

So ist vorgesehen, fünf Buswartehallen auf dem gesamten Gemeindegebiet zu errichten. Für uns Bengler ist es wichtig zu erfahren, dass auch unsere Bus-Endstation einen solchen Warteraum erhalten soll.

Die Anschaffungskosten für diese Buswartehäuschen können dadurch reduziert werden, indem die Allgemeine Plakatgesellschaft pro Wartehalle Fr. 3'000.— bezahlt und auf diese Art sich das Recht in diesem Raum erkaufte.

Auch scheint es, dass die Bestrebungen, eine öffentliche Verkehrsverbindung für den Spätverkehr bis Mitternacht zu organisieren, jetzt Gestalt annehmen. Vorgesehen ist eine Lösung mit Kleinbus oder Grosstaxi (12-Plätzer), wobei es sich vorderhand um einen Versuchsbetrieb für ein halbes Jahr handelt. Obwohl ein Taxiunternehmen diesen Betrieb übernimmt, werden die Fahrzeuge streng nach einem festen Fahrplan verkehren. Die Taxe wird also auch dann in Witikon abfahren wenn auch keine Fahrgäste einsteigen werden. Für diesen Kleinbusbetrieb sollen die normalen Fahrkosten verrechnet werden.

Gemeindeversammlung

Am 18.12.74 um 20.00 im Schulhaus Lätten soll die gleiche Vorlage betreffend prov. Schulräume nochmals zur Sprache kommen. Eine für alle Teile bessere Lösung kann nur dann realisiert werden, wenn alle Bengler an dieser Gemeindeversammlung erscheinen und die Vorlage ablehnen. Der Ortsverein hofft auf zahlreichen Aufmarsch.

Abrechnung Zentrumsfest und 1. August

Das Zentrumsfest vom letzten Mai ist sicher allen, die daran teilgenommen haben, noch in bester Erinnerung. Der Vorstand hat an seiner letzten Sitzung die definitive Festabrechnung genehmigt. Erfreulicherweise hat sich ein Einnahmenüberschuss von Fr. 1'515.20 ergeben. Darüber hinaus konnte zu Lasten der Festabrechnung Einweggeschirr, Fest- und Dekorationsmaterial im Betrage von ca. Fr. 1'300.— angeschafft werden. Dieses Material wird dem Ortsverein für spätere Veranstaltungen somit kostenlos zur Verfügung stehen. Der Vorstand dankt an dieser Stelle nochmals allen, die zu diesem positiven Ergebnis beigetragen haben, recht herzlich für ihren grossen Einsatz.

Die beteiligten Gruppen werden in nächster Zeit noch direkt über die Ergebnisse ihrer Gruppen orientiert werden.

Die Festwirtschaft anlässlich der 1. Augustfeier hat einen Einnahmenüberschuss im Betrage von Fr. 216.45 erzielt. Der Vorstand hat diese Abrechnung ebenfalls genehmigt und dankt allen Beteiligten für ihren Einsatz.

U. Ritschard, Kassierin

In eigener Sache

Nachdem die Bewohner von Benglen reges Interesse an den Mitteilungen des Ortsvereins zeigten, haben wir beschlossen, ab Januar 1975 das Mitteilungsblatt neu zu gestalten. Es wird im Format A5 monatlich erscheinen und neben dem redaktionellen Teil auch Inserate beinhalten. Unter der Rubrik "Bengler Märt" haben Sie die Möglichkeit, für Fr. 2.50 pro Zeile mittels Kleininserat ihre Sachen zu verkaufen oder zu vermieten. Auch Geschäftsempfehlungen können unter dieser Rubrik erscheinen.

Verantwortlich für die Redaktion und die Inseratenverwaltung ist Frau Myrta Burch-Haupt, Bodenacherstrasse 47, Tel. 825 07 32.

Silvester im Cholibuck

Herr und Frau Horneck laden Sie herzlich ein, den Silvester im Cholibuck zu feiern. Über das Programm und die Preise wird Ihnen im Restaurant gerne Auskunft erteilt.